

J VERZEICHNISS
DER
VORLESUNGEN

WELCHE AN DER
KÖNIGLICH BAYERISCHEN
JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT
ZU
WÜRZBURG
IM SOMMER-SEMESTER 1885
GEHALTEN WERDEN.

DIE IMMATRICULATION SOWIE DIE VORLESUNGEN BEGINNEN GLEICHZEITIG AM
15. APRIL.

WÜRZBURG.

DRUCK DER THEIN'SCHEN DRUCKEREI (STÜRTZ).

I. Theologische Facultät.

- Prof. Dr. **Hettinger** liest: 1) Dogmatik (IV. Theil), wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) Homiletik, wöchentl. 2 mal, Montag und Dienstag von 7—8 Uhr (publ.); 3) Homiletisches Seminar, wöchentlich 2 mal, Mittwoch und Donnerstag von 11 bis 12 Uhr (gratis).
- Prof. Dr. **Scholz**: 1) Erklärung von Jesaias cc. 40—66, wöchentl. 4 mal, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) exegetischen Uebungscurrs, Freitag von 4—6 Uhr; 3) syrische Grammatik mit Uebersetzungsübungen, Mittwoch von 2—3 Uhr (publice).
- Prof. Dr. **Grimm**: 1) Exegese des Briefes an die Hebräer, wöchentl. 4 mal, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) Exegese des Evangeliums nach Lucas, im Anschluss an die gleiche Vorlesung im Wintersemester, wöchentlich 2 mal, Freitag und Samstag von 9—10 Uhr (publice).
- Prof. Dr. **Nirschl**: 1) Kirchengeschichte der neueren und neuesten Zeit, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr; 2) kirchenhistorisches Seminar mit Lectüre und Uebungen, wöchentl. 2 mal, Montag von 4—5 und Samstag von 8—9 Uhr (gratis); 3) Christliche Archäologie, Samstag von 10—11 Uhr (publice).
- Prof. Dr. **Kihn**: 1) Eherecht, wöchentl. 3 mal, Mittwoch von 3—4, Freitag von 9—10 und 3—4 Uhr; 2) christliche Literärgeschichte oder Patrologie von Constantin dem Grossen bis Bonifatius, wöchentl. 2 mal, Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr; 3) biblische Hermeneutik, Montag von 3—4 Uhr; 4) exegetisch-kritische Behandlung patristischer Schriften, Samstag von 10—11 Uhr (publice).
- Prof. Dr. **Göpfert**: 1) Moralthologie II. Theil, wöchentl. 6 mal, Montag und Dienstag von 11—12, Mittwoch mit Samstag von 7—8 Uhr; 2) Pastoraltheologie, wöchentl. 2 mal, Montag und Dienstag von 7—8 Uhr.

Prof. Dr. **Schell**: 1) Apologetik (Fortsetzung und Schluss), wöchentl. 4mal, Mittwoch mit Samstag von 11—12 Uhr; 2) christliche Kunstgeschichte, wöchentlich 2mal (publice), Montag und Freitag von 2—3 Uhr.

Privatdocent Dr. **Stahl**: 1) Philosophische Propädeutik besonders für Theologen, wöchentl. 4mal, Montag, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr, die vierte Stunde noch zu bestimmen; 2) Dogmatik, wöchentl. 3—4mal an denselben Tagen von 5—6 Uhr; 3) Berührungspunkte von Glauben und Wissen, wöchentl. 1 mal (publice); 4) Lectüre des heil. Thomas von Aquin, wöchentl. 1 mal (publice).

II. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.

Prof. Dr. **von Edel**: liest nicht.

Prof. Geh. Rath Dr. **von Held**: 1) Rechtsphilosophie einschliesslich des allgemeinen Staatsrechts, wöchentl. 5mal, Montag mit Freitag von 11—12 Uhr; 2) staatsrechtliches Exegetikum, wöchentl. 1 mal, Samstag von 11—12 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Wirsing**: 1) Pandekten I. Theil mit Ausschluss des Familien- und Erbrechts), wöchentl. 12 Stunden, täglich von 10 bis 12 Uhr; 2) Encyclopädie der Rechtswissenschaft, wöchentl. in 4 noch zu bestimmenden Stunden; 3) Erbrecht nach fränkischem Landrecht, wöchentl. 1 mal (publice).

Prof. Dr. **von Risch**: 1) Deutsches Strafprozessrecht, wöchentl. 6 mal, Montag mit Freitag von 9—10 Uhr und Donnerstag Nachmittags von 5—6 Uhr; 2) Polizeirecht und Polizeiwissenschaft, wöchentl. 5mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 3) Strafrechtspracticum, wöchentl. 2 Std., Samstag von 9—11 Uhr (privatissime).

Prof. Dr. **Böhlau**: 1) Deutsches Privatrecht mit Lehnrecht, wöchentl. 6mal, von 7—8 Uhr; 2) Deutsches Handelsrecht mit Seerecht, wöchentl. 5mal von 8—9 Uhr; 3) Deutsches Wechselrecht, wöchentl. 1mal, publice, von 8—9 Uhr.

Prof. Dr. **Burckhard**: 1) Institutionen und Geschichte des römischen Rechts, wöchentl. 10 Std., Montag mit Freitag von 7—9 Uhr;

2) Pandekten II. Theil (Familien- und Erbrecht), wöchentlich 5 Stunden, Montag mit Freitag von 12—1 Uhr.

Prof. Dr. **Kohler**: 1) Ordentl. Civilprocess (dogmatischer Theil), wöchentl. 7 mal, Montag mit Freitag von 4—5 Uhr, Dienstag von 5—6 Uhr, ohne das academische Viertel um 4 Uhr; 2) Civilprocesspracticum, wöchentl. 2 Stunden, Mittwoch von 5—7 Uhr (privatissimum); 3) ordentl. Civilprozess (historischer Theil), wöchentl. 2 mal, Montag und Freitag von 5—6 Uhr; 4) Exegese des Corpus juris, wöchentl. 1 mal (publice).

Prof. Dr. **Gg. Schanz**: 1) Finanzwissenschaft, wöchentlich 5 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 6—7 Uhr ohne akademisches Viertel; 2) speciellen Theil der Nationalökonomie (Agrar-, Gewerbe- und Handelspolitik), wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag Abends von 7—8 Uhr; 3) staatswissenschaftliches Seminar, wöchentl. 2 Stunden (gratis).

III. Medicinische Facultät.

Prof. Geh. Rath Dr. **von Kölliker**: 1) Anatomie des Menschen II. Theil, Harn- und Geschlechtsorgane, Gefässe, Nerven, wöchentl. 7 Stunden, täglich von 12—1 Uhr und Samstag auch von 8 bis 9 Uhr; 2) Entwicklungsgeschichte des Menschen, wöchentl. 4 mal, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 7—8 Uhr Morgens und Mittwoch von 11—12 Uhr; 3) Leitung der Arbeiten im Institute für Mikroskopie, Embryologie und vergleichende Anatomie.

Prof. Geh. Rath Dr. **Scanzoni von Lichtenfels**: Geburtshilfflich-gynäkologische Klinik, wöchentl. 5 mal von 8—9 Uhr, mit Touchirübungen am Dienstag und Freitag von 7—8 Uhr.

Prof. Dr. **Fick**: 1) Specielle Physiologie des Menschen (animale Functionen), wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10 bis 11 Uhr; 2) physiologische Demonstrationen, wöchentlich 2 mal (privatissime); 3) physiologische Untersuchungen (privatissime und gratis).

Prof. Geh. Rath Dr. **Gerhardt**: 1) Medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr; 2) Balneologie, 1mal wöchentl. (publice); 3. klinische Besprechungen, 1mal wöchentl. für Klinikzuhörer (publice).

Prof. Hofr. Dr. **Rindfleisch**: 1) Pathologische Anatomie, täglich (ausser Mittwoch) von 11—12 Uhr; 2) Obductions- und Demonstrationscurs, täglich von 12—1 Uhr; 3) Arbeiten im pathologischen Institut.

Prof. Dr. **Geigel**: Poliklinik mit ambulanter Kinderklinik, täglich von 12—1 Uhr.

Prof. Dr. **Michel**: 1) Ophthalmologische Klinik und Poliklinik, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) systematische Darstellung der Krankheiten des äusseren und inneren Auges (mit pathologisch - anatomischen Demonstrationen), wöchentl. 3mal, Montag, Mittwoch, Samstag von 7—8 Uhr Morgens; 3) Augenoperationscurs, Montag, Dienstag und Donnerstag von 4—6 Uhr.

Prof. Hofr. Dr. **Maas**: 1) Chirurgische Klinik, täglich von 10 bis 11 Uhr, klin. Visite, Samstag 11 Uhr; 2) chirurgischen Operationskurs mit Vorlesungen über die wichtigsten Capitel der Operationslehre Montag, Dienstag, Donnerstag von 4—6 $\frac{1}{2}$, bei entsprechender Theilnehmerzahl auch noch Freitag von 4—6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Prof. Dr. **Grashey**: 1) Psychiatrische Klinik, wöchentlich 3mal, Montag, Mittwoch, Freitag von 6—7 Uhr; 2) Pathologie und Therapie der Geisteskrankheiten, wöchentl. 3mal, Dienstag und Donnerstag von 6—7 Uhr, Freitag von 4—5 Uhr; 3) gerichtliche Psychiatrie, wöchentl. 1mal, Dienstag von 4—5 Uhr (publ.); 4) Uebungen im Untersuchen Geisteskranker, wöchentl. 3mal, Montag, Mittwoch und Donnerstag von 4—5 Uhr (privat. u. gratis).

Prof. Hofr. Dr. Frhr. **von Tröltsch**: Praktisch-demonstrativen Curs der normalen und pathologischen Anatomie des Ohres nebst technischen Unterweisungen des Ohres an Gesunden und Kranken, wöchentlich 2mal.

Prof. Dr. **Reubold**: 1) Gerichtliche Sectionen, je nach Anfall derselben (privatissime und gratis); 2) gerichtliche Medicin für Juristen, Mittwoch von 2—3 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Kunkel**: 1) Arzneimittellehre und Receptirkunde, wöchentl. 4stündig; 2) Diätetik, wöchentl. 1 stündig (publice); 3) Anleitung zu eigenen Arbeiten im pharmakologischen Institut (privatissime).

Prof. Dr. **Ph. Stöhr**: 1) Topographische Anatomie, wöchentl. 3 mal; 2) Mikroskopisch-technischen Curs der Gewebelehre für Geübtere (privatissime).

Prof. Dr. **Riedinger**: 1) Chirurgie II. Theil: spezielle chirurgische Pathologie und Therapie, Montag bis Freitag von 3—4 Uhr; 2) klinisch-diagnostischen Curs (chirurgische Propädeutik) Montag, Mittwoch und Samstag von 2—3 Uhr.

Privatdocent Dr. **Helfreich**: Theoretisch - praktischen Curs der Ophthalmoskopie, wöchentl. 2mal (privatissime).

Privatdocent Dr. **August Stöhr**: 1) Repetitorium der speciellen Pathologie und Therapie (privatissime), wöchentl. 6mal; 2) therapeutische Diätetik (publice), 2 mal wöchentl.

Privatdocent Dr. **Rosenberger**: 1) Instrumenten- und Verbandlehre mit praktischen Uebungen und Vorträgen über Fracturen, Luxationen, Orthopädie und feldärztliche Improvisationstechnik; 2) über Hernien.

Privatdocent Dr. **Matterstock**: 1) Syphilidoklinik, Dienstag und Donnerstag von 3—4 Uhr, mit klinischen Uebungen für die Practicanten Samstag von 11—12 Uhr; 2) specielle Pathologie und Therapie, Montag mit Freitag von 5—6 Uhr; 3) Cursus der klinischen Untersuchungsmethoden (vorwiegend Percussion und Auscultation) für Anfänger und Geübtere, wöchentl. je 2 mal um 6 Uhr.

Privatdocent Dr. **Nieberding**: 1) Gynäkologie, wöchentlich 3 mal, Montag, Mittwoch und Freitag von 3—4 Uhr; 2) geburtshilfl. Operationseurs, wöchentl. 4mal, Dienstag und Donnerstag von 3—4 Uhr, Mittwoch und Freitag von 6—7 Uhr.

Privatdocent Dr. **Angerer**: 1) Cursus der chirurgischen Verband- und Instrumentenlehre mit Vorträgen über Fracturen und Luxationen, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 2—3 Uhr; 2) die Krankheiten der Zähne, der Kiefer und des Mundes mit Uebungen in Zahnextractionen, 2 mal wöchentl.

Privatdocent Dr. **Kirchner**: 1) Poliklinik über Ohrenkrankheiten, wöchentl. 4 Stunden; 2) die Krankheiten des Ohres mit Rücksicht auf die gerichtliche Medicin, wöchentl. 1 mal (publice).

Privatdocent Dr. **Rieger**: Curs der Nervenkrankheiten und Elektrotherapie, wöchentl. 2 mal.

Privatdocent Dr. **Seifert**: 1) Cursus der Laryngoskopie und Rhinoskopie, wöchentl. 2 mal (privatissime); 2) Arzneiverordnungslehre mit Receptirübungen, wöchentl. 2 mal (privatim); 3) Fieber- und Fieberbehandlung, wöchentl. 1 mal (publice).

In Vertretung des Professors Geh. Rath Dr. v. Kölliker liest:

Prosector Dr. **Decker**: Osteologie und Syndesmologie, wöchentl. 3 mal, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr.

Prosector Dr. **Schultze**: Mikroskop. Curs in der normalen Gewebelehre, wöchentl. 2 mal 2stündig (privatissime).

IV. Philosophische Fakultät.

a. Philologisch-historische Section.

Prof. Geh. Rath Dr. **v. Urlichs**: 1) Römische Staatsalterthümer, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr; 2) Philologisches Seminar: a. Pindar (Fortsetzung), b. Stilistische und wissenschaftliche Uebungen, wöchentl. 2 mal, Mittwoch und Samstag von 8—9 Uhr; 3) In einer archäologischen Gesellschaft Topographie von Rom, in einer noch zu bestimmenden Stunde.

Prof. Dr. **von Wegele**: 1) Darstellung und Geschichte der politischen und socialen Systeme alter und neuer Zeit, wöchentlich 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) Geschichte der Hohenstaufen, wöchentlich 2 mal, Montag und Mittwoch von 4—5 Uhr (publice); 3) im historischen Seminar: Fortsetzung der Uebungen, wöchentl. 2 Std., Samstag von 10 bis 12 Uhr.

Prof. Dr. **Lexer**: 1) Geschichte der deutschen Litteratur seit Opitz, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr; 2) Fortsetzung der Uebungen im Seminar für deutsche Philologie, Mittwoch von 5—7 Uhr.

Prof. Dr. **Grasberger**: 1) Pädagogik und Didaktik, als System der Erziehungs- und Unterrichtslehre, mit Ausschluss der Geschichte der Erziehung, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr; 2) Taciti dialogus de oratoribus, wöchentlich 4mal an denselben Tagen von 10—11 Uhr; 3) im philologischen Seminar: a. Lucretius (Fortsetzung); b. schriftliche Uebungen, wöchentl. 2mal, Mittwoch und Samstag von 9—10 Uhr.

Prof. Dr. **Martin Schanz**: 1) Scenische Alterthümer und Sophokles Philoktet, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 7—8 Uhr; 2) griechische Epigraphik, wöchentlich 2mal; 3) philologisches Seminar: 1. Propertius, 2. griechische Stilübungen, 3. Arbeiten, wöchentl. 2mal, Mittwoch und Samstag.

Prof. Dr. **Mall**: 1) Geschichte der provenzalischen Litteratur, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr; 2) Erklärung älterer englischer Texte, wöchentl. 2mal.

Prof. Dr. **Unger**: 1) Römische Geschichte vom Perseuskrieg bis Cäsar, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) Uebungen im historischen Seminar, wöchentl. 2 Stunden, Mittwoch von 10—12 Uhr.

Prof. Dr. **Dieterich**: Metaphysik, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr.

Prof. Dr. **Jolly**: 1) Elemente des Sanskrit, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) Sprachvergleichende Uebungen, Dienstag von 9—10 Uhr (publico); 3) Einleitung in das Studium des Zendavesta, wöchentlich 2mal, Mittwoch und Samstag von 11—12 Uhr.

Prof. Dr. **Kirschkamp**: 1) Empirische Psychologie, wöchentl. 4mal; 2) Geschichte der Philosophie des Mittelalters, wöchentl. 2mal (publico).

Privatdocent Dr. **Henner**: Aelteste deutsche Geschichte bis auf Karl den Grossen, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr.

Privatdocent Dr. **Seuffert**: 1) Geschichte der deutschen Litteratur des XIV., XV. und XVI. Jahrhunderts, wöchentl. 4mal, Montag,

Dienstag, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr; 2) stilistische und litterar-historische Uebungen im Seminar für deutsche Philologie, wöchentl. 1 mal, Mittwoch von 4—5 Uhr.

Privatdocent Dr. **Neudecker**: 1) Die grossen Denker und ihre Systeme, wöchentlich 4 mal in noch zu bestimmenden Stunden; 2) Grundfragen der philosophischen Aesthetik, wöchentl. 1 mal (publice).

Kreisarchivar Dr. **Schäffler**: Paläographisch-diplomatische und chronologische Uebungen: a) für Anfänger Montag und Freitag von 7—8 Uhr früh; b) für Geübtere Mittwoch von 7—8 Uhr früh.

b. Naturwissenschaftlich-mathematische Section.

Prof. Dr. **Mayr**: 1) Differentialrechnung, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) Astronomie an denselben Tagen von 3—4 Uhr.

Prof. Dr. **Sandberger**: 1) Geologie, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) Geologische Uebungen, wöchentl. 2 mal in noch zu verabredenden Stunden (privatissime); 3) Anleitung zu selbstständigen mineralogischen, geologischen oder paläontologischen Arbeiten, täglich in noch zu bestimmenden Stunden (privatissime); 4) Geologische Excursionen, in der Regel Mittwochs Nachmittags (publice).

Prof. Geh. Rath Dr. **von Sachs**: 1) Die wichtigeren Gruppen des Pflanzenreichs, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr früh; 2) Experimentalphysiologie der Pflanzen, Samstag von 10 bis 12 Uhr; 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen, täglich wenigstens 4 Stunden (privatissime).

Prof. Dr. **Wislicenus**: 1) Organische Experimentalchemie, wöchentl. 6 mal, Montag mit Samstag von 11—12 Uhr; 2) ausgewählte Kapitel aus der Chemie der Metalle, wöchentl. 2 mal, Montag und Donnerstag von 6—7 Uhr (publice); 3) chemisches Practicum in allen Theilen der reinen und analytischen Chemie, täglich zwischen 8 und 12 Uhr und — mit Ausnahme des Sonnabend — 2 und 6 Uhr (privatissime); 4) chemisches Halbpracticum, wöchentl.

12 Stunden nach persönlicher Vereinbarung (privatissime); 5) analytisches Practicum für Mediciner in wöchentl. 6 persönlich zu vereinbarenden Stunden (privatissime).

Prof. Dr. **Prym**: 1) Integralrechnung, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr; 2) im Unterseminar: Fortsetzung der Vorträge und Uebungen in Gemeinschaft mit dem Privatdocenten Dr. K r a z e r, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr; 3) im Oberseminar: Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen in beliebigen Stunden nach Vereinbarung.

Prof. Dr. **Semper**: 1) Zoologie I. Theil (allgemeine Zellen-Gewebelehre und vergleichende Physiologie), wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 5—6 Uhr; 2) Kursus der allgemeinen Histologie in Gemeinschaft mit dem Privatdocenten Dr. K e n n e l, Dienstag und Donnerstag von 3—5 Uhr (privatissime); 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen in beliebigen Stunden (privatissime).

Prof. Dr. **Kohlrausch**: 1) Experimentalphysik II. Theil, die Lehre von der Elektrizität und dem Licht, wöchentl. 5 mal, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr; 2) mathematische Ergänzungen zur Experimentalphysik (publ.), Dienstag von 3—4 Uhr; 3) physikalisches Colloquium (privatissime, gratis), Dienstag von 4—6 Uhr; 4) physikalische Uebungen, 2-, 4- oder 10stündig (privatissime), Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr und zu anderen Zeiten; 5) wissenschaftlich-physikalische Arbeiten (privatissime), täglich.

Prof. Dr. **Selling**: 1) Geometrie der Lage, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 7—8 Uhr Morgens; 2) Differentialgleichungen und Variationsrechnung, wöchentl. 4 mal; 3) mathematische Optik, wöchentl. 4 mal; 4) praktische Astronomie, wöchentl. 2 mal.

Prof. Dr. **Medicus**: 1) Chemische Technologie I. Theil, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 7—8 Uhr; 2) Pharmaceutische Chemie wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 3) Cursus für Pharmaceuten (gerichtliche und Nahrungsmittelanalyse, Untersuchung von Wasser etc. etc.) in

wöchentl. 6 noch zu verabredenden Stunden (privatissime); 4) Practicum in allen Richtungen der angewandten Chemie (technisch-chemische Analyse, Nahrungsmitteluntersuchung etc.) nach Uebereinkunft (privatissime).

Privatdocent Dr. **Herrmann**: Die maassanalytischen Methoden, wöchentl. 2 mal.

Privatdocent Dr. **Bischoff**: 1) Repetitorium der anorganischen Chemie, wöchentl. 3 mal, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 6—7 Uhr (privatissime); 2) analytische Chemie II. Theil, wöchentl. 2 mal, Montag und Donnerstag von 12—1 Uhr.

Privatdocent Dr. **Kennerl**: 1) Systematische Zoologie, wöchentl. 3 mal, Montag, Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr; 2) Cursus der allgemeinen Histologie (in Gemeinschaft mit Professor Dr. S e m p e r, privatissime), Dienstag und Donnerstag von 3—5 Uhr; 3) zoologische Excursionen, Samstags Nachmittags (publice).

Privatdocent Dr. **Krazer**: 1) Anwendung der Infinitesimalrechnung auf Geometrie und Mechanik, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr; 2) Ausgewählte Capitel der neueren Algebra, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr.

K ü n s t e.

In der Tonkunst, sowohl in der Instrumental- als Vokalmusik, wird in der Musikschule unentgeltlicher Unterricht ertheilt.

Choral lehrt: Dr. B r a u n.

Fecht- und Turnkunst: G u s t a v A g a t h a.

Universitäts-Attribute.

Zutritt zu denselben in den festgesetzten Stunden.

Die Universitäts-Bibliothek steht offen am Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8—1 Uhr, Samstag von 8 bis 12 Uhr.

Die Kunstsammlungen der Universität: ästhetisch-archäologisches Attribut und v. Wagner'sches Institut Donnerstag von 9—1 Uhr; das Kupferstichcabinet Montag und Mittwoch von 9—12 Uhr; der von Wagner'sche Walhalla-Fries an jedem ersten Donnerstag des Monats von 11—1 Uhr.

Das physikalische Institut am Samstag von 2—4 Uhr.

Das technologische Cabinet am Mittwoch von 10—12 Uhr.

Das chemische Laboratorium und die pharmaceutische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Die pharmakognostische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Das zoologische Cabinet am Mittwoch von 9—11 Uhr.

Das mineralogische Cabinet am Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr.

Der botanische Garten ist täglich von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends geöffnet; ebenso sind die im Hörsaale befindlichen Sammlungen täglich zugänglich; die Benützung des Herbarium ist im Einvernehmen mit dem Conservator, der Zutritt in die Glashäuser auf Vorzeigung von Karten gestattet, welche im Geschäftszimmer des Gärtners zu haben sind.

Die anthropotomische Sammlung am Montag von 9—12 Uhr.

Die zootomische Sammlung am Donnerstag von 9—12 Uhr.

Das chirurgische Instrumentarium am Mittwoch und Samstag von 1—3 Uhr.

Die Sternwarte am Samstag von 2—4 Uhr.

Uebersicht der Vorlesungen

(Die eingeklammerten Ziffern zeigen

Uebersicht derjenigen Vorlesungen,

Theologische Facultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Facultät.
7—8 Uhr. Hettinger: Homiletik (2). Göpfert: a. Moralthologie (4); b. Pasto- ralthologie (2).	7—8 Uhr. Burckhard: Institution und Geschichte des röm. Rechts (5).
8—9 Uhr. Nirschl: a. Kirchengeschichte der neueren und neuesten Zeit (5); b. Kirchenhisto- risches Seminar mit Lectüre und Uebungen (1).	8—9 Uhr. Burckhard: wie von 7—8 Uhr (5).
9—10 Uhr. Scholz: Erklärung von Jesaias (4). Grimm: a. Exegese des Briefes an die Hebräer (4); b. Exegese des Evangeliums nach Lucas (2), publice. Kihn: Eherecht (1).	9—10 Uhr. v. Risch: a. Deutsches Strafprocessrecht (5); b. Strafrechtspracticum (1) priva- tissime.

nach den Tagesstunden.

die wöchentliche Stundenzahl an.)

deren Stunden bereits festgesetzt sind.

Medizinische Facultät.	Philosophische Facultät.	
	Philosophische Section.	Naturwissenschaftl. Section.
7—8 Uhr. v. Kölliker: Entwicklungsgeschichte d. Menschen (3). v. Scanzoni: Touchirübungen (2). Michel: Systemat. Darstellung der Krankheiten des äusseren und inneren Auges (3).	7—8 Uhr. Schanz, Mart.: Scenische Alterthümer u. Sophokles Philoktet (4). Schäffler: Paläographisch-diplomatische u. chronologische Uebungen: a. für Anfänger (2); b. für Geübtere (1).	7—8 Uhr. Selling: Geometrie der Lage (4). Medicus: Chem. Technologie, I. Theil (4).
8—9 Uhr. v. Kölliker: Anatomie (1). v. Scanzoni: Geb.-gynäk. Klinik (5).	8—9 Uhr. v. Urlichs: Philologisches Seminar (2). Unger: Röm. Geschichte vom Perseuskrieg bis Cäsar (4). Jolly: Elemente des Sanskrit (4).	8—9 Uhr. v. Sachs: Die wichtigeren Gruppen des Pflanzenreichs (5). Wislicenus: Chem. Practicum in allen Theilen der reinen und analytischen Chemie (6) privatissime. Prym: Integralrechnung (5).
9—10 Uhr. Gerhardt: medicinische Klinik (6).	9—10 Uhr. v. Urlichs: Röm. Staats-Alterthümer (4). Grasberger: Philol. Seminar (2). Jolly: Sprachvergleich. Uebungen (1) publice.	9—10 Uhr. Wislicenus: wie von 8—9 Uhr (6). Kohlrausch: Experimentalphysik, II. Theil, die Lehre von der Elektricität und dem Licht (5).

Theologische Facultät.

10—11 Uhr.

Hettinger: Dogmatik, IV. Theil (5).
Nirschl: Christliche Archäologie (1) publice.
Kihn: Exegetisch-kritische Behandlung patristischer Schriften (1) publice.

11—12 Uhr:

Hettinger: Homilet. Seminar (2).
Kihn: Christliche Literärgeschichte (2).
Göpfert: Moraltheologie (2).
Schell: Apologetik (Fortsetzung und Schluss) (4).

12—1 Uhr.

2—3 Uhr.

Scholz: Syrische Grammatik m. Uebersetzungsübungen (1) publice.
Schell: Christ. Kunstgeschichte (2) publ.

Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.

10—11 Uhr.

Wirsing: Pandekten, I. Theil (6).
v. Risch: a. Polizeirecht und Polizeiwissenschaft (5); b. wie von 9—10 Uhr b. (1).

11—12 Uhr.

v. Held: a. Rechtsphilos (5); b. Staatsrechtliches Exegeticum (1) publice.
Wirsing: Wie von 10—11 Uhr (6).

12—1 Uhr.

Burekhard: Pandekten, II. Theil (5).

2—3 Uhr.

Medizinische Facultät.

10—11 Uhr.

Fick: Physiologie (5).
Maas: chirurg. Klinik (6).
Decker: Osteologie und Syndesmologie (3).

11—12 Uhr.

v. Kölliker: Wie von 7—8 Uhr (1).
Rindfleisch: Pathol. Anatomie (5).
Michel: Ophthalmol. Klinik und Poliklinik (4).
Matterstock: Syphilidoklinik mit klinischen Untersuchungen (1).

12—1 Uhr.

v. Kölliker: Anatomie (6).
Rindfleisch: Obductions- u. Demonstrationscurs (6).
Geigel: Poliklinik (6).

2—3 Uhr.

Reubold: Gerichtl. Medicin für Juristen (1) publice.
Riedinger: Klin.-diagnost. Curs (chir. Propädeutik) (3).
Angerer: Verband- u. Instrumenten-Lehre (4).

Philosophische Facultät.

Philosophische Section.

10—11 Uhr.

v. Wegele: im historisch. Seminar: Fortsetzung der Uebungen (1).
Grasberger: Taciti dialogus de oratoribus (4).
Unger: Uebungen im historischen Seminar (1).
Dieterich: Metaphysik (4).

11—12 Uhr.

v. Wegele: a. wie von 10 bis 11 Uhr (1); b. Darstell. und Geschichte der polit. u. socialen Systeme alter und neuer Zeit (4).
Unger: wie von 10—11 Uhr (1).
Jolly: Einleitung in das Studium d. Zendavesta (2).

12—1 Uhr.

Mall: Geschichte der provenzalischen Litteratur (4).

2—3 Uhr.

Naturwissenschaftl. Section.

10—11 Uhr.

Sandberger: Geologie (5).
v. Sachs: Experimental-Physiologie der Pflanzen (1).
Wislicenus: wie von 8—9 Uhr (6).
Prym: Math. Untersem. (4).
Medicus: Pharmac. Chemie (5).
Krazer: Anwend. d. Infinitesimalrechnung auf Geometrie und Mechanik (4).

11—12 Uhr.

Mayr: Differentialrechnung (4).
v. Sachs: Wie von 10—11 Uhr (1).
Wislicenus: a. Org.-Exp.-Chemie (6); b. Wie von 8—9 Uhr (6).
Krazer: Ausgewählte Capitel d. neueren Algebra (4).

12—1 Uhr.

Bischoff: analyt. Chemie II. Theil. (2).

2—3 Uhr.

Wislicenus: wie von 8 bis 9 Uhr (5).

Theologische Facultät.

3—4 Uhr.

Kihn: a. Eherecht (2); b. Biblische Hermeneutik (1).

4—5 Uhr.

Scholz: exegetischer Uebungscurs (1).

Nirschl: wie von 8—9 Uhr b. (1).

Stahl: phil. Propädeutik bes. für Theologen (3).

5—6 Uhr.

Scholz: Wie von 4—5 Uhr (1).

Stahl: Dogmatik (3—4).

6—7 Uhr.

7—8 Uhr.

Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.

3—4 Uhr.

4—5 Uhr.

Kohler: Ord. Civilprocess (dogmat. Theil) (5) ohne akademisches Viertel.

5—6 Uhr.

v. Risch: Wie von 9—10 Uhr (1).

Kohler: a. Ord. Civilprocess (dogmat. Theil) (1); b. Civilprocesspracticum (1) privatiss.; c. Ord. Civilprocess (histor. Theil) (2).

6—7 Uhr.

Kohler: Wie von 5—6 Uhr b (1).

Schanz, Gg.: Finanzwissenschaft (5) ohne akademisches Viertel.

7—8 Uhr.

Schanz, Gg.: Spec. Theil der National-Oekonomie (Agrar-, Gewerbe- u. Handels-politik) (5).

Medicinische Facultät.	Philosophische Facultät.	
	Philosophische Section.	Naturwissenschaftl. Section.
3—4 Uhr. Riedinger: Chirurgie, II. Theil (5). Matterstock: Syphilidoklinik (2). Nieberding: a. Gynäkologie (3); b. Geburtshilf. Operationscurs (2).	3—4 Uhr. Seuffert: Geschichte der deutschen Litteratur des 14., 15. und 16. Jahrhunderts (4).	3—4 Uhr. Mayr: Astronomie (4). Wislicenus: wie von 8 bis 9 Uhr (5). Semper: Cursus der allg. Histologie in Gemeinsh. m. Privatdoc. Dr. Kennel (2) privatissime. Kohlrausch: Mathem. Ergänzungen z. Experimentalphysik (1) publice. Kennel: Cursus der allg. Histologie (1) privatiss.
4—5 Uhr. Michel: Augenoper.-Curs (3). Maas: Chirurg. Operationscurs mit Vorlesungen über d. wichtigsten Capitel d. Operationslehre (3 ev. 4). Grashey: a. Wie von 6 bis 7 Uhr, b. (1); b. Gerichtl. Psychiatrie (1); c. Uebung. im Untersuchungen Geisteskranker (3).	4—5 Uhr: v. Wegele: Geschichte der Hohenstaufen (2) publice. Grasberger: Pädagogik u. Didaktik (4). Seuffert: Stilist. u. litterarhistorische Uebungen im Seminar für deutsche Philologie (1).	4—5 Uhr. Wislicenus: Wie von 8 bis 9 Uhr (5). Semper: Wie von 3—4 Uhr (2). Kohlrausch: Physikalisch. Colloquium (1). Kennel: a. Systematische Zoologie (3); b. Wie von 3—4 Uhr (2).
5—6 Uhr: Michel: Wie von 4—5 Uhr (3). Maas: Wie von 4—5 Uhr (3 ev. 4) von 5—6 1/2 Uhr Matterstock: spec. Pathologie und Therapie (5).	5—6 Uhr. Lexer: a. Geschichte der deutschen Litteratur seit Opitz (4); b. Fortsetz. d. Uebung. im Seminar für deutsche Philologie (1). Henner: Aelteste deutsche Geschichte bis auf Karl den Grossen (4).	5—6 Uhr: Wislicenus: Wie von 8—9 Uhr (5). Semper: Zoologie, I. Theil (5). Kohlrausch: Wie von 4 bis 5 Uhr (1).
6—7 Uhr. Grashey: a. Psychiatrische Klinik (3); Pathologie u. Therapie der Geisteskrankheiten (2). Matterstock: Percussion und Auscultation (4). Nieberding: Wie von 3 bis 4 Uhr b (2).	6—7 Uhr. Lexer: Wie von 5—6 Uhr b. (1).	6—7 Uhr. Wislicenus: Ausgewählte Kapitel aus der Chemie der Metalle (2) publice. Bischoff: Repetit. der anorg. Chemie (3) privatiss.
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.	7—8 Uhr.

ALPHABETISCHES VERZEICHNISS
SÄMMTLICHER
PROFESSOREN UND DOCENTEN
MIT
ANGABE DER WOHNUNG.

- Dr. *Angerer*, Ottmar, Privatdocent, Kaiserstrasse 29/1.
Dr. *Bischoff*, Carl, Privatdocent, Ständerbühlstrasse 8/0.
Dr. *Böhlau*, Hugo, ord. Professor, Friedensstrasse 5/1.
Dr. *Burckhard*, Hugo, ord. Professor, Friedensstrasse 27.
Dr. *Dieterich*, Conrad, ord. Professor, Ludwigstrasse 28/3.
Dr. *v. Edel*, Carl, ord. Professor, Kettengasse 3/1.
Dr. *Fick*, Adolf, ord. Professor, Kapuzingergasse 19/1.
Dr. *Geigel*, Alois, ord. Professor, Friedensstrasse 3/2.
Dr. *Gerhardt*, Carl, ord. Professor, Hofstrasse 10/2.
Dr. *Göpfert*, Franz Adam, ordentl. Prof., Franz Ludwigstr. 15/1.
Dr. *Grasberger*, Lorenz, ord. Professor, Markt 3/1.
Dr. *Grashey*, Hubert, ordentl. Professor, Kaiserstrasse 33.
Dr. *Grimm*, Jos., ord. Professor, Ludwigsstrasse 27/0.
Dr. *v. Held*, Jos., ord. Professor, Peterer Pfarrgasse 3/2.
Dr. *Helfreich*, Friedrich, Privatdocent, Hauger Ring 9/2.
Dr. *Henner*, Theodor, Privatdocent, Reibeltgasse 3/1.
Dr. *Herrmann*, Felix, Privatdocent, Ludwigstrasse 5/3.
Dr. *Hettinger*, Franz, ord. Professor, Zwinger 24/2.

- Dr. *Jolly*, Julius, ausserord. Professor, Schweinfurterstrasse $1\frac{1}{3}$.
Dr. *Kennel*, Julius, Privatdocent, Sieboldstrasse $3\frac{1}{2}$.
Dr. *Kihn*, Heinrich, ord. Professor, Zwinger 22/2.
Dr. *Kirchner*, Wilhelm, Privatdocent, Hofstrasse 8/1.
Dr. *Kirschkamp*, Jacob, ausserord. Prof., Zwinger 32/3.
Dr. v. *Kölliker*, Albert, ord. Professor, Hofstrasse 5/2.
Dr. *Kohler*, Joseph, ord. Professor, Ludwigsstrasse 20/1.
Dr. *Kohlrausch*, Friedrich, ord. Professor, Pleicher Ring 8.
Dr. *Krazer*, Adolf, Privatdocent, Ludwigstrasse 14/0.
Dr. *Kunkel*, Adam, ausserord. Professor, Sandgasse 7/2.
Dr. *Lexer*, Matthias, ord. Professor, Hauger Ring 22/3.
Dr. *Maas*, Hermann, ord. Professor, Schweinfurterstrasse $1\frac{1}{2}$.
Dr. *Mall*, Eduard, ord. Professor, Hofstrasse 8/2.
Dr. *Matterstock*, Georg, Privatdocent, Eichhornstrasse 32/1.
Dr. *Mayr*, Alois, ord. Professor, Sanderglaxisstrasse 1/2.
Dr. *Medicus*, Ludwig, ausserord. Professor, Hauger Ring 8/3.
Dr. *Michel*, Julius, ord. Professor, Pleicher Ring 2/1.
Dr. *Neudecker*, Georg, Privatdocent, Weingartenstr. 31/0.
Dr. *Nieberding*, Wilhelm, Privatdocent, Ludwigsstrasse 3/2.
Dr. *Nirschl*, Joseph, ord. Professor, Zwinger 32/1.
Dr. *Prym*, Friedrich, ord. Professor, [Schweinf. Staatsstr. $3\frac{1}{2}$.
Dr. *Reubold*, Wilhelm, ausserord. Professor, Kapuzinerstr. 21/1.
Dr. *Riedinger*, Ferdinand, ausserord. Prof., innerer Graben 61/1.
Dr. *Rieger*, Konrad, Privatdocent, Pleicher Glaxisstrasse 6.
Dr. *Rindfleisch*, Gg. Eduard, ord. Prof., Kapuzinerstrasse 2/1.
Dr. v. *Risch*, Carl, ord. Professor, Sieboldstrasse 1/2.
Dr. *Rosenberger*, Johann Andreas, Privatdocent, Hofstrasse 7/1.
Dr. v. *Sachs*, Julius, ord. Professor, Theaterstrasse 2/1.
Dr. *Sandberger*, Carl Ludw. Fridolin, ord. Prof., Ludwigsstr. 24/2.
Dr. *Scanzoni v. Lichtenfels*, Wilh., ord. Professor, Paradeplatz 4/1.
Dr. *Schanz*, Georg, ord. Professor, Traubengasse 23.
Dr. *Schanz*, Martin, ord. Professor, Sanderglaxisstrasse $16\frac{1}{2}$.
Dr. *Schöffler*, August, k. Kreisarchivar, k. Residenz.
Dr. *Schell*, Hermann, ausserordentl. Prof., Franz-Ludw. Strasse 25/1.
Dr. *Scholz*, Anton, ord. Professor, Domer Schulgasse 5, Hinterhaus.

- Dr. *Seifert*, Otto, Privatdocent, Hofstrasse 9/1.
Dr. *Selling*, Eduard, ausserord. Professor, Sieboldstrasse 11/2.
Dr. *Semper*, Carl, ord. Professor, Rennweger Glacisstrasse 9¹/₂.
Dr. *Seuffert*, Bernhard, Privatdocent, Herzogengasse 5/3.
Dr. *Stahl*, Ignaz, Privatdocent, Theaterstrasse 4.
Dr. *Stöhr*, August, Privatdocent, Ebrachergasse 2/1.
Dr. *Stöhr*, Philipp, ausserord. Professor, Ludwigsstrasse 27/2. .
Dr. *v. Tröltsch*, Anton Friedrich Frhr., ausserord. Professor,
Friedensstrasse 6.
Dr. *Unger*, Gg. Friedr., ord. Prof., Weingartenstr. Marienapotheke.
Dr. *v. Urlichs*, Carl Ludwig, ord. Professor, Sanderstrasse 11/1.
Dr. *v. Wegele*, Franz Xaver, ord. Professor, Ebrachergasse 2/2.
Dr. *Wirsing*, Georg Adam, ord. Professor, Johanniterplatz 4/1.
Dr. *Wislicenus*, Johannes, ord. Professor, Maxstrasse 4/1.
-